

Installationsvorschriften

Außer den allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen gelten ebenfalls die Installationsvorschriften von JK Fußbodenheizung GmbH.

Die Installationsvorschriften müssen dem Kunden vor der Installation bekannt sein, so dass dieser die erforderlichen Vorsorgemaßnahmen treffen kann. Wenn diese Vorschriften nicht erfüllt werden, behält JK Fußbodenheizung GmbH sich das Recht vor, um von einer Installation abzusehen und/oder Kosten in Rechnung zu stellen.

- 1) Aus dem Raum, in dem die Fußbodenheizung angelegt werden soll, müssen alle Möbel ausgeräumt und dürfen auch keine anderen Hindernisse vorhanden sein (z. B. Türschwellen).
- 2) Monteure von JK Fußbodenheizung GmbH müssen ungehindert durch Dritte ihre Arbeiten ausführen können.
- 3) Der Fußboden muss trocken und ausgehärtet sein.
- 4) Der Fußboden muss glatt und eben sein. Wenn die Fußbodenoberfläche egalisiert werden muss, hat das vor der Installation der Fußbodenheizung zu erfolgen (dabei muss die Austrocknungszeit berücksichtigt werden).
- 5) Wenn die Fußbodenheizung eingefräst wird, muss ein "normaler" Estrich vorhanden sein, z. B. aus Zement oder Anhydrit (keine Kacheln, Fliesen und auch kein Betonfußboden).
- 6) Sollte Ihnen bekannt sein, dass sich in der Estrich Leitungen befinden, müssen Sie das dem Monteur von JK Fußbodenheizung GmbH unbedingt mitteilen.
- 7) Wenn sich im Estrich keine Leitungen befinden, reicht ein Estrich von 15 mm dicke aus. Wenn sich Leitungen im Estrich befinden, ist eine Deckschicht von mindestens 15 mm über den Leitungen erforderlich. Wissen Sie nicht, ob sich in diesem Bereich Leitungen befinden, müssen Sie das dem Monteur von JK Fußbodenheizung GmbH ebenfalls mitteilen.
- 8) Sollten (trotz aller Vorsorgemaßnahmen) während des Einfräsens oder Bohrens Leckagen an Heizungs- oder Wasserleitungen entstehen, so werden diese von JK Fußbodenheizung GmbH repariert. Für die Reparatur von Beschädigungen an sonstigen in der Deckschicht vorhandenen Leitungen muss der Kunde sorgen.
- 9) In der Wohnung müssen mindestens 2 Stromkreise vorhanden sein (gesichert mit mindestens 16 Amp.). Während des Einschleifens der Fußbodenheizung dürfen keine schweren Haushaltsgeräte gleichzeitig benutzt werden. Wie beispielsweise: Wäschetrockner, Waschmaschinen, Geschirrspülmaschinen, elektrische Backöfen, Kochplatten, Öfen, Boiler, Bügeleisen usw.
- 10) Bei Arbeiten auf Etagen muss ein Aufzug oder Baulift vorhanden sein, um die Maschinen nach oben und nach unten zu befördern (im Zusammenhang mit den Arbeitsschutzgesetzen).
- 11) Wenn der Fußbodenheizungsverteiler im Keller installiert werden soll, muss der Durchbruch zum Keller, vom Kunden selbst vorbereitet werden, damit die Zuleitungen problemlos zum Verteiler gelegt werden können. Sollte der Durchbruch nicht vorbereitet sein, kann unser Monteur dies vor Ort erledigen. Die Kosten hiervor liegen bei € 120,00 inklusive MwSt und müssen direkt Bar bezahlt werden.
- 12) Die Aufstellung des Verteilers muss technisch im Bereich des Möglichen liegen und wird nach Rücksprache vorgenommen.
 - Der Abstand zwischen Unterseite Verteiler und Fußboden muss mindestens 20 cm betragen.
 - Der Abstand über dem Verteiler muss mindestens 15 cm betragen.
 - Die Abmessungen des Verteilers richten sich nach der Anzahl der Heizkreise.
 - Der Verteiler darf nicht im Zählerschrank aufgestellt werden (Vorschrift).
 - Der Verteiler darf nicht unterhalb der Fußbodenheizung aufgestellt werden (wegen Entlüftungsproblemen).
- 13) Der Verteiler muss auf derselben Etage wie die Fußbodenheizung aufgestellt werden können.

- 14) Der Verteiler muss in einem Radius von 2 Meter vom Fußboden, der beheizt werden soll, aufgestellt werden können.
- 15) Es muss möglich sein, die Fußbodenheizungsrohre direkt vom Verteiler aus in den Boden einzufräsen bzw. einzubohren.
- 16) Außerdem muss es möglich sein, den Verteiler durch eine Abzweigung mit einem Heizungsrohr von 15 mm oder 22 mm in einem Radius von 3 Meter an die Heizungsanlage anzuschließen.
Es kann folgendermaßen angeschlossen werden:
 - a. direkt aus dem Raum, wo der Verteiler aufgestellt wird
 - b. aus der Unterkellerung, indem durch den Fußboden hindurch gebohrt wird
 - c. aus dem Raum, der direkt an den Aufstellungsraum des Verteilers angrenzt, indem durch die Wand gebohrt wird
 - d. durch eine Kombination von a, b oder c
- 17) Bei einer Installation ab 7 Heizkreisen muss an der Stelle, wo der Verteiler aufgestellt wird, ein Heizungsanschluss von 22 mm vorhanden sein.
- 18) Für den elektrischen Anschluss des Verteilers muss eine geerdete Steckdose montiert werden (in einem Radius von $\pm 0,5$ Meter vom Verteiler entfernt). Die Steckdose kann auch nach der Installation der Fußbodenheizung montiert werden. Für eine Montage der Steckdose muss der Kunde sorgen.
- 19) Die Fußbodenheizung muss mithilfe der Heizung mit Druck beaufschlagt werden können. Das ist erforderlich, um die ordnungsgemäße Funktion, aber auch auf mögliche undichte Stellen hin kontrollieren zu können.
- 20) Für den Abtransport von Schleifstoff, Rest- und Verpackungsmaterial muss der Kunde sorgen.
- 21) Obwohl die Monteure von JK Fußbodenheizung GmbH sich in jeder Hinsicht bemühen werden, ordentlich, präzise und sicher zu arbeiten, muss dennoch berücksichtigt werden, dass bei den Installationsarbeiten schweres Material eingesetzt wird. Empfindliche Stellen, die beschädigt werden könnten, müssen durch den Kunden vor Beginn der Arbeiten entweder mit Schutzmaterial geschützt oder ganz und gar entfernt werden (beispielsweise Türen, Fenster- und/oder Türrahmen, Türschwellen, Fensterbänke, bearbeitete Wände, Küchen schränke usw.).
Grundsätzlich empfiehlt es sich, erst nach der Installation der Fußbodenheizung Endverarbeitungen bzw. Installationsarbeiten auszuführen.
- 22) Während der Arbeiten der Monteure von JK Fußbodenheizung GmbH gilt das Gebäude als Baustelle und ist das Betreten dieser Baustelle auf eigene Gefahr (das gilt ebenfalls für den Kunden). Der Kunde muss dafür Sorge tragen, dass Dritte, die das Gebäude betreten wollen, darüber informiert sind.
- 23) Am Tag der Übergabe der Installationsleistung muss der Kunde anwesend sein, um die Installation zu genehmigen und den Arbeitsauftrag zu unterzeichnen.
- 24) Sollten diese Installationsvorschriften in irgendeiner Weise nicht eingehalten werden können, so ist ausreichend frühzeitig vor dem Datum der Lieferung mit JK Fußbodenheizung GmbH Kontakt aufzunehmen.
- 25) Mehrarbeit und/oder zusätzliche Kosten werden von uns in Rechnung gestellt.